

**Jahrestagung 2017 des Netzwerks für Personalentwicklung an Universitäten (UniNetzPE)
mit Mitgliedertag und Mitgliederversammlung**

Tagungsort: Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Alte Mensa, Johann-Joachim-Becher-Weg 3-9
Moderation: Stephanie Oehler

Montag, 18. September 2017

11.00 – 11.30 **Begrüßung durch die gastgebende Universität**

Dr. Waltraud Kreutz-Gers

Kanzlerin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Begrüßung und Aktuelles aus der Netzwerkarbeit

Elke Karrenberg & Mirjam Müller

Sprecherinnen des Netzwerks für Personalentwicklung an Universitäten

11.30 – 12.15 **Impulsvortrag 1: Der Einfluss Sozialer Technologien auf Führung und Organisation**

Prof. Dr. Roland Deiser

Director, Center for the Future of Organization at Drucker School of Management

12.15 – 13.00 **Impulsvortrag 2: Entwicklungsperspektiven und Anreizmodelle für das Personal
in Verwaltung, Wissenschaftsmanagement und Technik**

Mag. Heidemarie Pichler, MSc

Leitung Personalentwicklung und betriebliche Gesundheitsförderung, Technische Universität Wien, Österreich

13.00 – 14.00 **Mittagspause**

14.00 – 15.20 **Arbeitsgruppen und Workshops zu aktuellen Themen der Personalentwicklung**

„Systematische Karriereentwicklung für wissenschaftsunterstützendes Personal“
Lilith Wanner-Mack, FU Berlin

„Personalauswahl in Berufungsverfahren“ *Silke Hell, Universität Konstanz*

„Außeruniversitäre Karrieren des wissenschaftlichen Nachwuchses: Gelungene
Kooperationen mit Wirtschaft und NGOs“ *Sandra Barth, Universität Hamburg*

„Teamentwicklung als Teil der Personalentwicklung für Professorinnen und
Professoren“ *Melanie Moosbuchner, Universität Konstanz*

15.20 – 16.00 **Kaffeepause mit Bewegungsangebot**

16.00 – 16.30 **Berichte aus den Arbeitsgruppen und Workshops**

16.30 – 17.30 **Praxis trifft Politik:** Interaktive Diskussionsrunde zum Thema:

„Zwischen Change Management und wechselnden hochschulpolitischen
Rahmenbedingungen: Wie kann Personalentwicklung mit Veränderungen umgehen?“

Fishbowl mit:

Prof. Dr. Ulrike Beisiegel

Vizepräsidentin für Governance und Gleichstellung in der Wissenschaft, HRK

Prof. Dr. Georg Krausch

Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Michael Schwarz

Geschäftsführer Ressort Internationale Verständigung, Stiftung Mercator

Josef Grün

Berater Veränderungsprozessen in Organisationen, ConsultContor

17.30 – 18.00	Reflexion und Ausblick
18.00	Ende
Ab 20.00	Netzwerken im Weinhaus Schreiner, Rheinstr. 38, 55116 Mainz

Dienstag, 19. September 2017

	<p>Mitgliedertag <i>– nur für TeilnehmerInnen aus Mitgliedsuniversitäten von UniNetzPE –</i></p>
09.00 – 10.00	<p>Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung (BIP) und seine Einsatzmöglichkeiten in der Personalentwicklung Dr. Philip Frieg <i>Projektteam Testentwicklung, Fakultät für Psychologie, Ruhr-Universität Bochum</i></p>
10.00 – 11.30	<p>Praxisbericht zum Einsatz von Instrumenten zur Potenzialanalyse Dr. Frauke Choi <i>Referat Personalentwicklung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz</i></p> <p>Imke Täufer-Krebs <i>Referat Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel</i></p> <p>Lilith Wanner-Mack <i>Stabsstelle Personalentwicklung, Freie Universität Berlin</i></p>
11.30 – 12.00	Kaffeepause
12.00 – 13.30	<p>Mitgliederversammlung des Netzwerks für Personalentwicklung an Universitäten <i>Tagesordnung siehe separates Einladungsschreiben</i></p>
13.30 – 14.30	Mittagsimbiss
14.30 – 17.00	<p><i>optional (nach Anmeldung)</i></p> <p>Kollegiale Beratung live – Lösungen gemeinsam entwickeln <i>Kurzeinführung in die Methodik und kollegiale Beratung(en) zu aktuellen Fällen aus der PE-Praxis der Teilnehmenden</i></p> <p>Prof. Dr. Kim-Oliver Tietze, Euro-FH Hamburg</p> <p>Kollegiale Beratung ist eine effektive Methodik zur systematischen, praxis- und ergebnisorientierten Reflexion der beruflichen Tätigkeit, die in einem strukturierten Prozess gemeinsam der Fall eines beratenen Gruppenmitglieds beleuchtet und Lösungsansätze entwickelt. In diesem Workshop werden zunächst die Prinzipien sowie die Methodik kurz vorgestellt. Anschließend werden Praxisfälle orientiert an dieser Methodik live kollegial beraten. Abgerundet wird der Workshop mit Tipps für die Praxis kollegialer Beratung.</p>